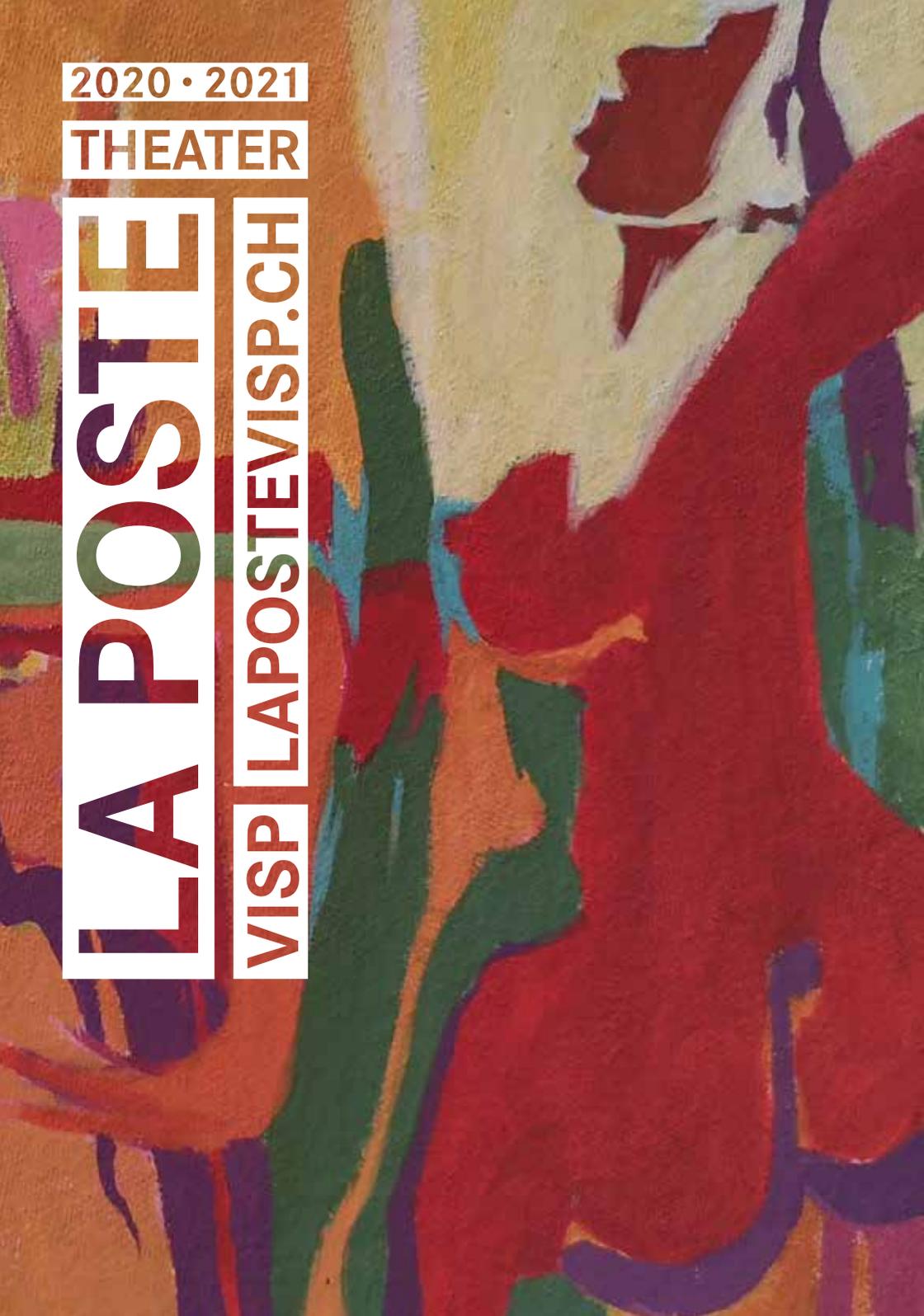


2020 • 2021

THEATER

LA POSTE

VISP | LAPOSTE.VISP.CH



VORWORT



«Das reichhaltige und abwechslungsreiche Programm der Saison 2020/2021 steht. Wir freuen uns auf Sie!

Liebe Theaterfreundinnen und -freunde

Das La Poste konnte im vergangenen Jahr in allen Bereichen Rekordzahlen ausweisen und auch das neue Jahr startete mit «Zorro – Das Musical» und der Komödie «Heute Gemeindeversammlung» mit Mike Müllers Oberwalliser Tournee sehr vielversprechend... bis ab Mitte März das Corona Virus den gesamten Betrieb lahmlegte und die Regie übernahm. Seit Juni sind wir glücklicherweise auf guten Wegen zur «neuen Normalität».

Wir bleiben optimistisch und haben die Programmplanung und sämtliche Vorbereitungsarbeiten für die neue Saison weitergeführt. Es warten rund 25 Aufführungen des Theaters La Poste und gesamthaft gegen 70 kulturelle Veranstaltungen auf ein interessiertes und hoffentlich zahlreiches Publikum.

Wir bieten viele Kulturerlebnisse in ganz verschiedenen Sparten an. Zu den Highlights gehören: der weltbekannte Trompeter Sergei Nakariakov mit der russischen Kammerphilharmonie aus St. Petersburg, die traditionellen Auftritte des Theater Orchester Biel Solothurn mit den beiden Opern «L'Italiana in Algeri» von Rossini und «Edgar» von Puccini, das klassische Ballett «Coppélia» mit dem Moldawischen Nationalballett, die Berlin Comedian Harmonists mit ihrem neuen Programm «Atemlos», die Musicals «The Addams Family» und «Lazarus» von David Bowie. «Valsecchi & Nater Spezial» mit spannenden Gästen aus der Comedy-Szene und ein Konzert mit den neu formierten «sCHipillit» und dem Geischterchor sorgen für einheimisches Kulturschaffen.

Im Namen des gesamten La Poste-Teams bedanke ich mich bei den Sponsoren, Abonnenten, Besuchern und Kulturschaffenden bestens für ihre Treue und das uns zugesprochene Vertrauen. In diesem Programmheft können Sie sich im Detail über das vielfältige Programm und auf unserer Webseite www.lapostevisp.ch zusätzlich auch noch über die aktuelle Lage über die Durchführung von Vorstellungen informieren.

Herzlich willkommen und viel Vergnügen!
Edmund Sterren, Direktor

Theater La Poste

Direktion	Edmund Sterren
Technische Leitung	Koni von Arx
Direktionsassistentin	Nadja Jeitziner

La Poste-Kommission

Christoph Föhn	Gemeindevizepräsident Visp
Stefanie Zimmermann	Gemeinderätin Visp
Edmund Sterren	Direktor La Poste
Koni von Arx	Technische Leitung La Poste
Nadja Jeitziner	Direktionsassistentin La Poste
André Mangold	Pächter Restaurant La Poste

Programmheft

Redaktion	Edmund Sterren
Layout	Mengis Medien AG
Satz & Gestaltung	Olivier Imboden, La Poste

Quellennachweis

Texte	Angaben der verschiedenen Theatern und Theateragenturen; Programmhefte der Aufführungen bei Wiederholungstourneen
Titelbild	Willi Dreesen (1928-2013), Dynamikuss 63 x 61 cm, Acryl, 1976
Fotos	von den verschiedenen Theater und Gastspieltourneen
Auflage	5000 Exemplare

INHALT SPIELZEIT 2020/2021

Kinder- und Familientheater

KIMUs Musicalworkshop	14
Jan & Henry	32
Hänsel und Gretel	34
Frau Holle	50
De Räuber Hotzenplotz	64

Kleinkunst / Comedy / Artistik

Müslüm – Münsterium, Kabarett	8
Hazel Brugger – Tropical	30
Oropax – Testsieger am Scheitel.	42
Die Exfreundinnen – Sekte	44
9. Artistika, Internationales Artistik-Festival	60
Valsecchi & Nater Spezial	62

Konzerte

Die grosse Udo Jürgens Show	12
Phillipp Fankhauser	18
The Irish Folk Festival ©20	20
Oesch's die Dritten	22
Asima	36
Stiller Has	40
Berlin Comedian Harmonists – Atemlos	48
Schpillit – Geischterchor – Dani Mangisch	66

Musicals

Chaplin – Das Musical	10
Himmlische Zeiten	16
Lazarus	56
The Addams Family	68
Johannes Gutenberg – Das Musical	70

Seite

Opern / Klassisches Konzert

L'Italiana in Algeri, Oper	28
Russische Kammerphilharmonie St. Petersburg	52
Edgar, Oper	58

Seite

Sprechtheater

Lehman Brothers, Schauspiel	6
Die Bankräuber, Komödie	24
Kunst, Komödie	46
Der Vaterschaftsprozess des Zimmermanns Josef	54

Tanztheater

Moving Shadows, Shadowdance	26
Coppélia, Ballett	38

Informationen

Sitzplan – Preiskategorien	72
Vorverkauf – Einführungen	73
Allgemeine Informationen	74
Abonnement-Informationen	76
Übersicht der Abonnements	78
Kultur- und Kongresszentrum	80
Eventlocation	82
Ausstellungen Kunstforum	84

LEHMAN BROTHERS

Donnerstag, 24. September 2020, 19.30 Uhr

Schauspiel von Stefano Massini
Deutsch von Gerda Poschmann-Reichenau

«Aufstieg und Fall einer Dynastie»

2008 meldet die amerikanische Investmentbank Lehman Brothers Insolvenz an. Der grösste Unternehmenscrash in der US-Geschichte erschüttert weltweit die Finanzmärkte. Der Name Lehman wird zum Symbol eines ungezügelten, dem Untergang geweihten Kapitalismus. Vorausgegangen ist eine 150-jährige Firmengeschichte, die mit der Emigration dreier Brüder aus einem Dorf bei Würzburg beginnt.

Das Stück erzählt vom atemberaubenden Aufstieg der Lehman-Brüder zur Dynastie. Von den Anfängen im Tuchwarenhandel, von der Gründung der eigenen Bank, vom Weg an die Spitze der New Yorker Finanzwelt. 150 Jahre Lehman Brothers, das heisst auch 150 Jahre Kapitalismus made in USA: die Erfindung der Jeans, das Entstehen der New Yorker Börse, die Investitionen in den Krieg, der Bau des Panamakanals, die Erfolge der Unterhaltungsindustrie. Hier wird erlebbar, wie in einem Spiel mit einfachen Regeln das Gewinnstreben Einzelner den Einsatz für alle erhöht. Wie immer waghalsigere Geschäfte nicht nur das eigene Schicksal gefährden, sondern ein ganzes System ins Wanken bringen. Ein spannender Abend, der die subjektive Sicht der Handelnden miterlebbar macht.

Das Stück wurde am 30. November 2015 im Piccolo Teatro Grassi in Mailand in der Kategorie «Bestes neues italienisches Stück», als «Beste Produktion des Jahres» ausgezeichnet.

Einführung mit Matheo Eggel um 18.45 Uhr

a.gon München

Inszenierung
Johannes Pfeifer

Bühnenbild / Projektionen
Peter Schultze

Kostüme
Evelyn Straulino

Vorverkaufsbeginn
Montag, 24. August 2020
Abonnemente A, C, D
und freier Verkauf

Preise
CHF 50 / 45 / 40

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer
Ca. 2 ½ Stunden inkl. Pause

.. MÜSLÜM .. MÜSTERIÜM

EINE DRAMATÜRKISCHE ODYSSEE



MÜSLÜM – MÜSTERIÜM

Donnerstag, 1. Oktober 2020, 19.30 Uhr

Kabarett

«Eine dramaturgische Odyssee»

Müslüm beschwört und besingt die grossen Fragen des Lebens, die verschlungenen Irrwege der Selbstwerdung, die Vorstellungen von Glück, von Liebe und von Freiheit, die uns genauso vereinen wie auch unterscheiden. Im musikalischen Dialog mit dem kongenialen Gitarristen Raphael Jakob, entführt uns Müslüm auf eine dramaturgische Odyssee durch die unergründlichen Tiefen und Untiefen des menschlichen Seins oder Ausländerseins.

Mit unwiderstehlicher Ehrlichkeit und grenzenloser Hingabe widmet sich Semih Yavsaner alias Müslüm den Themen der

kulturellen Vielfalt, der Gleichstellung, der Verantwortlichkeit gegenüber sich selbst und der Gesellschaft. Mutig, unvoreingenommen und mit viel Charme, weckt der charismatische Performancekünstler sämtliche schlafende Hunde, rennt um sein Künstlerleben, tritt in jedes erdenkliche Fettnäpfchen, rüttelt an hartnäckigen Tabus und küsst mit seinen Worten auch die verschlafenen Geister aus ihrem Dornröschenschlaf.

Mit überbordender Wortakrobatik und abgrundtiefem Humor nennt Müslüm die Dinge beim Namen und führt seine rhetorische Lanze punktgenau ins Ziel: Seine Worte gehen unter die Haut und erobern unsere Herzen... von wo aus sie unser Denken befreien.

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020
Abonnement K und freier
Verkauf

Preise

CHF 45

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 100 Minuten inkl. Pause



CHAPLIN – DAS MUSICAL

Donnerstag, 8. Oktober 2020, 19.30 Uhr

(verschoben von der Saison 2019/20)

Zum 130. Geburtstag von Charlie Chaplin

«Ein Musical, so unterhaltend wie Chaplin selbst»

130 Jahre nach der Geburt von Charlie Chaplin geht das Musical über sein Lebenswerk auf Tournee!

«Chaplin - Das Musical» erzählt die Geschichte von Charlie Chaplins Aufstieg und Fall. Als er nach Amerika kam, war er ein Niemand. Als er es verliess, tat er das inmitten von Skandalen und Kontroversen. Doch Charlie Chaplin wurde zu einem der beliebtesten und bekanntesten Entertainer der Welt. Er war Komiker, Schauspieler, Regisseur und Komponist. Chaplin wurde als Genie, revolutionärer Filmmemacher und als ein Meilenstein der Filmgeschichte bezeichnet, ebenso aber auch als Geizhals, Frauenheld und als Kommunist. Doch was davon war er wirklich? Er wirkte in finsternen Strassen, verrauchten Music Halls Londons und in Filmen rund um die Welt.

«Chaplin – Das Musical» zeigt den raschen Aufstieg dieses Komiker Genies und seinen späteren Fall in Ungnade. Das Stück deckt die Wahrheit hinter den Schlagzeilen auf und zeigt den Mann hinter der Legende, dem unbestrittenen Genie, welches den Film neu erfand.

Die Show wird von aufregenden Tanzeinlagen und musikalischen Nummern begleitet - ein Erlebnis für jedes Alter!

Musikalische Leitung: Felix Löwy
Choreografie: Luran Slater Klein
Kostüme: Lina Dalpra
Bühnenbild: Gerhard Magin
Sound Design: Ingo Esselen
Light Design: Dennis Kurz

Frank Serr Showservice International

Buch

Thomas Meehan und
Christopher Curtis

Musik und Liedtexte

Christopher Curtis

Deutsch

Nico Rabenald

Vorverkaufsbeginn

Seit 26. August 2019
Abos B, C (Saison 2019/2020)
und freier Verkauf

Preise

CHF 65 / 55 / 45

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 2 ¼ Stunden mit Pause



DIE GROSSE UDO JÜRGENS SHOW

Samstag, 10. Oktober 2020, 19.30 Uhr

Eine Hommage zu Ehren von Udo Jürgens

«Vielen Dank für die Blumen»

Dieses Zitat aus einem seiner grossen Hits charakterisiert, was das Wichtigste im Leben des Ausnahmekünstlers Udo Jürgens war. Die Musik. Er war Sänger, Pianist, Entertainer, Songwriter und erfüllte all diese Facetten seines Schaffens mit unvergleichlicher Leidenschaft.

Seine generationsübergreifende, grossartige Musik und sein Lebenswerk stehen im Mittelpunkt dieser neuen Bühnenshow, präsentiert von erstklassigen Musikern und Sängern. Ein unterhaltsamer Moderator führt die Zuschauer durch das abwechslungsreiche Programm, das zwischen musikalischen Darbietungen allerlei Wissenswertes über Udo Jürgens Werdegang und seine künstlerische Laufbahn bereithält. «Die grosse Udo Jürgens Show - Vielen Dank für die Blumen» ist eine musikalische Hommage an den Superstar Udo Jürgens, der dieses Prädikat wirklich verdient hat. Freuen Sie sich auf seine wunderbaren, zeitlosen Songs, seine grössten Hits. Mitsingen ist ausdrücklich erlaubt und erwünscht!

«Ich war noch niemals in New York», «Aber bitte mit Sahne», «Griechischer Wein», «Siebzehn Jahr, blondes Haar», «Ein ehrenwertes Haus» und «Mit 66 Jahren» sind nur einige seiner unzähligen Hits. Aber auch besinnliche und zeitkritische Songs waren und sind ein Markenzeichen dieses grossen deutschsprachigen Künstlers.

Konzertdirektion Bentz

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020
Abonnemente B, C
und freier Verkauf

Preise

CHF 55 / 50 / 45

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Konzertdauer

Ca. 2 Stunden inklusive Pause



kimus musical workshop

KIMUS MUSICAL- WORKSHOP

**Montag, 12. Oktober 2020
bis Samstag, 17. Oktober 2020**

Musicalworkshops für Kinder

«Wachse über dich hinaus!»

Interessierst du dich für Musik und Theater? Tanzst und singst du gerne? Macht es dir Spass, in andere Rollen zu schlüpfen? Und gehst du in die 4., 5. oder 6. Klasse? Dann ist KIMUs Musicalworkshop genau das Richtige für dich.

kindermusicals.ch

Anmeldungsbeginn

2. Juni 2020

Preise

CHF 195 pro Teilnehmer

Wann

12. bis 16. Oktober 2020,
jeweils 13.30–16.30 Uhr und
17. Oktober 2020
9.30–12.00 Uhr

Wo

Theater La Poste
La Poste-Platz 4, 3930 Visp

Finale

Finale für Familie und Freunde
am 17. Oktober um 11.00 Uhr
im Theater La Poste
(Eintritt frei).

Vom 12. bis 17. Oktober 2020 findet der Workshop erstmals im Theater La Post in Visp statt. Erfahrene Kursleiter-/innen werden einzelne Schauspielszenen, Musikstücke und Tanzchoreographien zu einem vorgegebenen Thema mit dir einstudieren. Es wird dabei insbesondere mit Improvisationen gearbeitet, damit jeder die eigene Fantasie und Kreativität mit einbringen kann. Zudem wirst du die einmalige Möglichkeit erhalten, während des Kurses auf einer echten Theaterbühne zu stehen.

Was wir mit den Workshops erreichen wollen: Mit KIMUs Musicalworkshop werden Kinder der 4.-6. Klasse mit dem Ziel gefördert, sie für Kultur zu begeistern, Emotionen zu wecken und eine alternative Freizeitbeschäftigung zu Computer, Handy und Co. zu schaffen. Zudem können Kinder mit einer Teilnahme Selbstbewusstsein aufbauen, Teamwork erlernen und ihren Horizont erweitern.



HIMMLISCHE ZEITEN

Mittwoch, 21. Oktober 2020, 19.30 Uhr

Die neue Revue von Tilmann von Blomberg

«Aller guten Dinge sind drei!»

In «Heisse Zeiten» erleben wir vier Damen, die seit zehn Jahren den Tücken der Menopause mit Tanz, Gesang und frechem Mundwerk begegnen und das Publikum zum Jubeln bringen. «Höchste Zeit» war es, sie in ein weiteres Abenteuer zu schicken, in dem der Beziehungs- und Hochzeitswahnsinn genüsslich demontiert wird. Und nun «Himmlische Zeiten!», denn das Leben endet ja nicht mit dem Happy End – und was wäre eine Trilogie ohne dritten Teil?

Das Erfolgsteam von «Heisse Zeiten» und «Höchste Zeit» lässt die vier Frauen erneut die Bühne stürmen. Und jetzt geht's ans Eingemachte! Die Autoren nähern sich dem Ernst des Alters mit dem gebotenen Unernst und verorten ihre Komödie in der Privatabteilung eines Krankenhauses. Dort treffen sie wieder aufeinander: die Karrierefrau, die ihren Managerposten mit einer kosmetischen Generalüberholung gegen die Konkurrenz verteidigen will, die Junge, die kurz vor Torschluss ihr zweites Kind bekommt, die Hausfrau, deren Rente nicht zum Leben und nur knapp zum Sterben reicht und die Vornehme, die nach dem Zusammenstoss mit einem hart geschlagenen Golfball unter Gedächtnisstörungen leidet. Sie alle kämpfen mit dem Altwerden, mit den Symptomen des Verfalls, mit der Angst vor dem Ende und der Hoffnung auf ein Danach. Und sie tun das in gewohnt lakonisch-unterhaltsamer Weise, denn dieser Abend ist ein Fest für das Leben und für die Freundschaft.

**Konzertdirektion Landgraf
Schauspielbühnen in
Stuttgart,
Komödie im Marquardt**

Regie
Katja Wolff

Bühnenbild und Kostüme
Cary Gaylor

Choreografie
Andrea Kingston

**Musikalische Einstudierung
und Leitung der
Halbplayback-Aufnahmen**
Carsten Gerlitz

Vorverkaufsbeginn
Montag, 24. August 2020
Abonnement Y
und freier Verkauf

Preise
CHF 50 / 45 / 40

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer
Ca. 2 ¼ Stunden inkl. Pause





PHILIPP FANKHAUSER

Samstag, 24. Oktober 2020, 20.00 Uhr

Konzert

«Let Life Flow Tour 2020»

«Let Life Flow» birgt einige Überraschungen – musikalische, stilistische, sprachliche und personelle. Philipp Fankhauser ist und bleibt mit Herz und Seele Bluesmusiker. Das schon Mal zur allgemeinen Beruhigung. Doch was er mit seinem letzten Album «I'll Be Around» im 2017 begonnen hat, führt er mit einem Gespür für feine Zwischentöne weiter. Der soulgetränkte Blues ist weiterhin seine Stärke und auch die Try-My-Love-esken Fankhauser / Walker Balladen fehlen auf seiner neuen Platte nicht. Sein 1995er Hit «Members Only» kommt im neuen Gewand daher und das Cover des Country Superstars Vince Gill «The Rock Of Your Love» könnte der einen oder dem anderen ein Tränli entlocken. «Chasch Mers Gloube» von Hanery Amman ist ebenso Programm, wie Lucio Dallas «Milano». Zusammen mit Flo Bauer rockt er auf «Stone Cold & Blue» ganz schön ab! Und auch sonst...

Während dem die «I'll Be Around-Tour» von der grossen Anzahl Musikern nur so strotzte – Fankhauser war mit Bläsern und Backing Vocals unterwegs – wird er die «Let Life Flow-Tour 2020» mit seiner Lieblingsformation, dem Quintett, auf die Bühne bringen.

Line Up

Philipp Fankhauser

vocals, guitar

Marco Jencarelli

guitar, bandleader

Hendrix Ackle

piano, Hammond

Richard Spooner

drums

Andy Tolman

bass

Vorverkaufsbeginn

Montag, 17. Februar 2020

Freier Verkauf

Preise

CHF 50

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Konzertdauer

Ca. 1 ¼ Stunden (keine Pause)



Foto: Aoife Scott & Andrew Meaney
© Roots Room Artist Management



Foto: Benedict Morris & Cormac Crumme



Foto: The Armagh Rhymers
© Dara Vallely



Foto: Billow Wood
© Gavin Coughlan

THE IRISH FOLK FESTIVAL ©20

Sonntag, 25. Oktober 2020, 18.00 Uhr

«Come as a visitor – leave as a friend tour»

Mit 47 Jahren ist das Irish Folk Festival (IFF) Europas älteste Tournee mit jährlicher Kontinuität.

Wie schafft man es, so viele musikalische Trends und wirtschaftliche Auf- und Abs zu überdauern? «Überdauern» ist eigentlich das falsche Wort, weil das IFF gerade wieder an Popularität gewinnt. Und das trotz eines negativen Medienumfelds. So haben z.B. Radio- und TV-Sender mit hohen Einschaltquoten alle Art von Weltmusik verbannt. Trotzdem finden die Menschen ihren Weg zum IFF. Die Fans haben verblüffende Ähnlichkeit

mit Zugvögeln, die über grösste Entfernungen immer wieder an den Ort zurückfinden, an dem sie flügge geworden sind. Was macht diese starke Bindung zwischen Fans und IFF aus? Es lässt sich auf einen ganz einfachen Satz bringen: «Come as a visitor – leave as a friend.» Diese Philosophie steht hinter der Metamorphose, die den Käufer einer Konzertkarte zum Freund werden lässt.

Das IFF ist mehr als nur ein Konzert. Es ist eine Community. Die Besucher kommen nicht nur, weil sie spannende Musik hören werden. Sie kommen, weil sie an den Festivalabenden auch Gleichgesinnte treffen, mit denen sie sich austauschen können. Durch das Festival sind viele Freundschaften entstanden. Zwischen Musikern und Fans, Musikern und Musikern, den Machern des Festivals und den Fans, aber auch zwischen Fans und Fans. Man wird ein Teil einer ganz feinen Community und sieht sich nicht nur einmal im Jahr beim Festival sondern auch über das Jahr. In einer Welt, die leider immer mehr in fragwürdige Social Media abwandert und in der Freundschaften virtuell gepflegt werden, machen wir es beim IFF immer noch persönlich. Das ist ein Teil unserer Lebensqualität.

Benedict Morris & Cormac Crumme
High voltage tradition

Aoife Scott & Andrew Meaney
Award winning duo

The Armagh Rhymers
Mysterious masks, myths and music of mumming

Billow Wood
Neo Folk from the West of Ireland

Vorverkaufsbeginn
Dienstag, 2. Juni 2020
Freier Verkauf

Preise
CHF 60 / 50 / 40

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Konzertdauer
Ca. 3 Stunden inklusive Pause

OESCH'S DIE DRITTEN



Freitag, 30. Oktober 2020, 19.30 Uhr

Konzert

«Die Reise geht weiter»

Mit dem Konzertprogramm «Wäutebummler - Heimat im Gepäck» durften Oesch's die Dritten 2019 grosse Erfolge feiern. Alleine die Tatsache, dass die beiden Tourneefinale im Kursaal Bern und im legendären Auditorium Stravinski in Montreux bereits Wochen im Voraus ausverkauft waren, spricht für sich. Oesch's muss man einfach live erleben!

Die Spielfreude und die Ausstrahlung, welche die Familien-Band immer wieder an den Tag legt, sind weit über Stil- und Landesgrenzen hinaus einmalig und von den Fans hochgeschätzt.

Vorverkaufsbeginn

11. Februar 2020
Freier Verkauf

Preise

CHF 55 / 50 / 45

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Konzertdauer

Ca. 3 Stunden inklusive Pause

Auch wenn das Familiensexett das Pensum für 2020 aufgrund der Babypause von Melanie etwas herunterschraubt, so geht die Reise mit Oesch's die Dritten auf jeden Fall weiter! Im Herbst präsentieren sie ihr neues Album und damit auch zehn ganz besondere Oesch-Konzerte in der ganzen Schweiz geben, unter anderem auch im Visper La Poste.

Weitere Infos: oeschsdiedritten.ch
facebook.com/oeschsdiedritten
instagram.com/oeschsdiedritten_official



DIE BANKRÄUBER

Freitag, 6. November 2020, 19.30 Uhr

Komödie von Stephan Pörtner und
Beat Schlatter

«...Urkomische Situationen, Sprachwitz und eine hervorragende schauspielerische Leistung des gesamten Ensembles begeistern das Publikum...» Unter-Emmentaler

Caspar Lamm leitet in vierter Generation die Privatbank Lamm & Cie, eine traditionelle, grundlegende Institution. Symbol dieser Solidität ist der historische Tresor im Direktionsbüro. Darin liegen die Goldbarren, mit denen Theodor Lamm 1871 die Bank gegründet hatte. Seither musste noch nie auf diese Reserve zurückgegriffen werden. Bis Caspar Lamm wegen seines Engagements als Sponsor eines Musikfestivals in Schwierigkeiten gerät und immer mehr Gold verkaufen muss. Als Rod Stewart seine Gage in der Höhe von einer Million Franken in bar verlangt, ist der Tresor endgültig leer.

Lamm und sein Bekannter, der Erfinder Paul Eberhard, der keine Chance hat, einen Kredit zu bekommen, um das Patent einer revolutionären Erfindung zu verlängern, müssen beide ihr jeweiliges Lebenswerk sichern. Sie verfallen daher auf den verzweifelten Plan, via Lüftungsschacht im Heizungskeller die benachbarte Bank des Konkurrenten Alain Küng zu überfallen.

Dass am Schluss noch alles gut kommt, ist einem Missverständnis und einer Wendung mit Tiefgang zu verdanken.

Regie

Pascal Ulli

Bühne

Gabor Nemeth & Pascal Ulli

Musik

Christian Häni

Licht & Ton

Mathias Kilga,
Simon Schmidmeister,
John Schumacher

Grafik/Video

Daniel Allemann, Julia Maria Morf

Spiel

Beat Schlatter
Andreas Matti
Anja Martina Schärer
Bettina Dieterle
Pascal Ulli

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020
Abonnemente B, C, D
und freier Verkauf

Preise

CHF 50 / 45 / 40

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 2 Stunden inklusive Pause

Lonza



MOVING SHADOWS

Dienstag, 10. November 2020, 19.30 Uhr

(verschoben von der Saison 2019/20)

Schattentheater. Shadowdance. Schattenspiel

„Das Beste aus dem Reich des Schattens!“

Es gibt viele Begriffe für das Genre. Keiner reicht jedoch für die spektakuläre und berauschte Schattenshow «Moving Shadows» unter der Regie von Harald Fuss aus. Mit erstaunlicher Präzision und verblüffender Leichtigkeit kreieren «Die Mobilés» charmante und einfallsreiche Geschichten – von zauberhaft poesievoll bis hinreissend komisch.

Das geheimnisvolle Schattenspiel der «Moving Shadows» entführt in eine fantastische Welt. Die Körper verschmelzen artistisch und werden so zu Dingen, Tieren, Pflanzen – und wieder zu Menschen. Unterstützt von mitreissender Musik entsteht ein fesselnder Bilderreigen, der Assoziationen und Emotionen weckt. Ein Spiel mit Licht und Schatten.

Die Zusammensetzung all dieser Formen mit einer zusätzlichen Portion Kreativität mündet in unserem modernen Schattentheater. Tauchen Sie ein in unsere magische Schattenwelt und genießen Sie eine Show der Extraklasse!

Preise:
Sieger „Supertalent“ in Frankreich
Kreativitätspreis beim weltgrössten Comedyfestival in Montreal, Publikumspreis in Montreal bei „Juste pour rire“

Produziert von „Die Mobilés“

Regie

Harald Fuss

Vorverkaufsbeginn

Seit 26. August 2019

Abo Y (Saison 2019/2020)

und freier Verkauf

Preise

CHF 50 / 45 / 40

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 110 Minuten inkl. Pause





Foto: Michele Govi
© Edouard Rieben

L'ITALIANA IN ALGERI

Samstag, 14. November 2020, 19.30 Uhr

In italienischer Sprache mit Übertiteln deutsch / französisch

Oper von Gioachino Rossini
Dramma Giocoso in zwei Akten
Libretto von Angelo Anelli

Mustafà, Bey von Algier, ist seiner Elvira überdrüssig und gerade auf der Suche nach einem neuen Liebesabenteuer. Als er auf die feurige Italienerin Isabella trifft, lässt er nichts unversucht, die selbstbewusste junge Frau zu erobern. Isabella ist indes selbst auf der Suche nach ihrem Geliebten Lindoro, nicht wissend, dass dieser der Liebingsklave Mustafàs ist. Mustafàs Plan, Lindoro mit Elvira zu verheiraten und abzuschicken, wird durch eine geschickte List verhindert und ermöglicht stattdessen den beiden Liebenden Isabella und Lindoro die gemeinsame Flucht nach Italien, während Mustafà zu seiner treuen Ehefrau Elvira zurückkehrt.

Mit «L'Italiana in Algeri» schrieb der 21 Jahre alte Gioachino Rossini seine erste abendfüllende Opera buffa, die Stendhal nach der umjubelten Uraufführung 1813 als eine «organisierte und vollkommene Verrücktheit» bezeichnete. Rossini ist mit dieser hinreissend burlesken Belcanto-Komödie ein Meisterwerk gelungen, das bis heute zu einer der beliebtesten und meist gespielten seiner Opern zählt.

Die musikalische Leitung wird in den bewährten Händen von Franco Trinca liegen und neben der brasilianischen Mezzosopranistin Josy Santos in der Rolle der Isabella, freuen wir uns einmal mehr auf Michele Govi und Leonardo Galeazzi.

Einführung mit Alina Nikitina um 18.45 Uhr

Theater Orchester
Biel Solothurn

Musikalische Leitung
Franco Trinca

Inszenierung
Andrea Bernard

Ausstattung
Alberto Beltrame,
Elena Beccaro

Chorleitung
Valentin Vassilev

Vorverkaufsbeginn
Montag, 24. August 2020
Abonnemente A, C
und freier Verkauf

Preise
CHF 70 / 55 / 40

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer
Ca. 2 ¾ Stunden inkl. Pause

HAZEL BRUGGER - TROPICAL

Freitag, 20. November 2020, 19.30 Uhr

Stand Up Comedy

«Konzentriert. Schnörkellos. Saucool. Hazel lässt alle Gockel-Allüren ihrer männlichen Kollegen weg.» Josef Hader

Hazel Brugger ist wieder da und das ist auch gut so. In ihrem zweiten Programm spricht sie über die grossen Themen dieser Welt. Welches sind die besten Drogen? Was hilft bei Schlafstörungen und warum sind Rechtspopulisten die besseren Liebhaber? Gewohnt trocken und unaufdringlich baut Hazel in «Tropical» ihr Universum auf und öffnet dem Publikum die Tür in ihr Gehirn. Denn dort, wo es wehtut, fängt das echte Lachen doch erst richtig an.

Hazel Brugger ist Stand Up Comedian und Moderatorin. Seit 2011 steht sie auf Bühnen, seit 2015 mit einem eigenen Programm. Derzeit tourt sie mit ihrem bereits zweiten Soloprogramm durch Deutschland, Österreich und die Schweiz. Die gebürtige US-Amerikanerin wuchs in der Nähe von Zürich auf, besuchte dort die Schule und brach ein Philosophiestudium ab. Sie sorgt mit ihren ausverkauften Live-Auftritten im ganzen deutschsprachigen Raum für Furore und ihre Einsätze als Aussenreporterin bei der zdf heute show sind legendär. Hazel hat unter anderem schon den Deutschen Comedypreis, Salzburger Stier, Swiss Comedy Award und den Deutschen Kleinkunstpreis gewonnen.

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020
Abonnement K und freier Verkauf

Preise

CHF 60 / 50 / 40

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 2 Stunden inklusive Pause



JAN & HENRY

Montag, 23. November 2020, 14.00 Uhr
Dienstag, 24. November 2020, 09.00 Uhr

«Die grosse Bühnenshow»

Deutschlands beliebte Erdmännchen sind seit Oktober 2018 erstmals mit grosser Bühnenshow auf Tournee! Die aus dem KIKA bekannten, neugierigen und etwas tollpat-schigen Brüder «Jan und Henry» lösen auf der Bühne ein spannendes Rätsel. Ein grosses Abenteuer für die Kleinen.

Theater Lichtermeer

Autor, Regie und Bühnenbild
Igor Bauersima

Buch und Regie
Timo Riegelsberger
Jan Radermacher

Musik und Songtexte
Timo Riegelsberger

Vorverkaufsbeginn
Montag, 24. August 2020
Schüleraufführungen
und freier Verkauf

Preise
Erwachsene CHF 30
Kinder CHF 20

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer
Ca. 100 Minuten inkl. Pause

Das Theater Lichtermeer bringt mit «Jan und Henry» erstmals eine bekannte TV-Serie auf die Bühne. Ständig auf der Suche nach neuen Geräuschen landen die beiden Superdetektive im Miets-haus Nummer 5 in der Schumacherstrasse. Dort treffen Sie das Mädchen Lilli und die anderen Mieter. Der neue Hauswart macht den Bewohnern das Leben schwer. Doch über dem Haus liegt ein spannendes Geheimnis, das es zu lösen gilt.

Erleben Sie das Lichtermeer Ensemble bestehend aus Menschen und Puppen in einer lustigen und spannenden Geschichte mit viel Musik.

Puppenvater Martin Reinl (Puppenstars/RTL, Woozle Goozle/SuperRTL, Zimmer frei/WDR) brennt mit Leidenschaft für seine Werke. Zahlreiche Preise sind der Dank für so viel Kreativität u.a. Kindermedienpreise Goldener Spatz, Der weisse Elefant oder Emil sowie mehrere Grimme-Preis Nominierungen.

Empfohlen ohne Altersbeschränkung.



HÄNSEL UND GRETEL

Samstag, 28. November 2020, 15.00 Uhr

«Das Märlietheater für die ganze Familie»

Zwei Geschwister, ein Knusperhäuschen und die alte Hexe sind die Hauptzutaten des kurzweiligen und bekannten Grimm-Klassikers «Hänsel & Gretel». Die Geschichte ist diese Saison als Dialektmärchen für die ganze Familie auf der Bühne zu sehen und sorgt für glänzende Kinderaugen. Das Ziel ist es, eine Geschichte zu erzählen und das Publikum gleichzeitig am Geschehen auf der Bühne mitwirken zu lassen.

Am Rande eines Grossen Waldes wohnt ein armer Holzhacker mit seiner Frau und seinen beiden Kindern, Hänsel und Gretel. Sie sind so arm, dass sie oft nichts zu essen haben und am Abend hungrig ins Bett gehen müssen. In der Not lässt sich der Vater von seiner Frau dazu überreden die Kinder am nächsten Morgen in den Wald mitzunehmen und sie dort alleine zurückzulassen. Doch Hänsel hört alles mit und kann mit Geschick das Unheil abwenden. Dank Hänsels Idee finden die Beiden den Heimweg wieder. Doch der Vater lässt sich ein zweites Mal überreden. Dieses Mal konnte Hänsel seinen Plan nicht wieder umsetzen und muss anstelle Steinchen, Brotkrümel streuen. Doch diese fressen die Vögel und so fanden sie den Weg nach Hause nicht mehr. Hänsel und Gretel irrten im Wald herum und schlafen unter einem Baum. Am nächsten Morgen stehen Sie hungrig auf, um weiter nach dem Weg zu suchen. Plötzlich sehen sie ein wunderschönes...

Geeignet für Kinder ab 4 Jahren

Reisetheater Zürich

Textfassung

Jörg Christen

Inszenierung

Fabio Romano

Spiel

Monika Romer, Anina Himmelberger, Denis Maurer, Sarah Stauffacher, Rainer Früh, Michael Aeschbacher, Fabio Romano und Jörg Christen

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020
Abonnement F
und freier Verkauf

Preise

Erwachsene CHF 20
Kinder CHF 10

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 2 Stunden inkl. Pause



ASIMA

Freitag, 4. Dezember 2020, 19.30 Uhr

«Noten aus dem Fernen Osten»

«Asima» bringt zwei Universen zum künstlerischen Austausch und bildet eine Brücke zwischen Asien und Europa. Die Musik-Show nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch Zeit und Kultur. Traditionelle Werke des Fernen Ostens werden einfühlsam mit aktueller westlicher Musik wie Rock, Jazz oder Groove verbunden. Eine Begegnung, in der sich die Noten des Erhus (chinesische Geige mit 2 Saiten), der Pipa (Laute), des Guzheng (Tischzither) und der Dizi (Querflöte aus Bambus) mit Eleganz und Virtuosität zu den Klängen der Gitarre, des Klaviers, des Basses und des Schlagzeuges vereinigen.

Den Zuschauer in neue Welten eintauchen lassen, dies ist das Ziel von «Asima». Insgesamt sind 10 Künstler aus Asien und Europa beteiligt. Sie zeichnen einen Dialog zwischen Yin und Yang und geben dem Gegensätzlichen, der Wechselwirkung und der Veränderung Ausdruck. Die Musikstücke wurden von Nicolas Fardel, dem Initiator dieses Projekts, komponiert oder arrangiert. Seine Kompositionen erschaffen ein subtiles Gleichgewicht zwischen traditionellen Themen aus Asien und europäischen Klängen.

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020
Abonnement Y
und freier Verkauf

Preise

CHF 45 / 40 / 35

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Konzertdauer

Ca. 80 Minuten ohne Pause



COPPÉLIA

Samstag, 5. Dezember 2020, 19.30 Uhr

Ballett mit Orchester

Musik: Léo Delibes
Nach einem Libretto von Charles Nutter und
Arthur Saint-Léon

Moldawisches Nationalballett

Musikalische Leitung
Nicolai Dohotaro

Choreografie
Marius Petipa

Vorverkaufsbeginn
Montag, 24. August 2020
Abonnemente A, C und freier
Verkauf

Preise
CHF 60 / 50 / 40

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer
Ca. 2 Stunden inklusive Pause

«Tanzkunst auf höchstem Niveau»

Das Ballett handelt von der Puppe Coppélia, dem jungen Mann Frantz, der in Coppélia seine Obsession findet und Coppélius, der die Puppe Coppélia geschaffen hat und einzig dafür lebt, seine Schöpfung Coppélia zum Leben zu erwecken.

Die Erzählung «Der Sandmann» von E.T.A. Hoffmann und Adolphe Adams Oper «La Poupée de Nuremberg» gaben für das «Coppélia»-Ballett die Anregung, das in der Choreographie von Arthur Saint-Léon 1870 seine erfolgreiche Uraufführung in Paris hatte. «Coppélia» ist weltweit ein äusserst beliebtes Ballett, das an den Theaterbühnen besonders gepflegt wird.

Brillant inszeniert vom Moldawischen Nationalballett, erwartet die Zuschauer ein aussergewöhnlich schöner Ballettabend.

Einführung mit Natalia Elsig-Kozłowa um 18.45 Uhr



STILLER HAS

Freitag, 8. Januar 2021, 19.30 Uhr

(verschoben von der Saison 2019/20)

Konzert

«Auf Tournee mit neuen Album Pfadfinder»

Wenn die Krähen aufs Auto scheissen und die Liebe sich gen Süden verzogen hat, wenn die Pfadfinder bereits im Vorgarten stehen und die schönen Momente nur noch Sekundenbruchteile dauern, dann wird es Zeit, dass der Hase wieder Haken schlägt. Die Welt wird komplexer und unverständlicher. Absurder und bedrohlicher. Das einzige was uns als Hoffnung bleibt, ist der Mann, der der Welt seine überlebensgrosse Poesie entgegenhält. Auf dass wir lachen können, wo eigentlich alles nur noch zum Weinen wäre. Endo Anaconda lässt uns nicht hängen. Wenn der leere Akku des Handys unsere Selbstinszenierungen unterbricht, dann bleibt uns nur noch unser Leben und das Sterben. Endo altert auf «Pfadfinder», dem 12. Studioalbum von Stiller Has, mit philosophischer Grösse und umgibt sich mit einem neuen musikalischen Gewand, auf dass ihn auch jene endlich hören mögen, die bislang seinen weisen Worten noch nicht lauschten. In finsternen wie guten Zeiten braucht es einen wie ihn, um uns durch die existenzialistischen Sümpfe der Gegenwart zu lotsen. Und wenn er am Ende «füdliblutt» auf dem Dach Trompete spielt und dazu lapidar meint: «Es chönnti Kunsch si u nid nume Krach», wissen wir definitiv, dass der Hase das Hoppeln noch nicht verlernt hat.

Wie die Neue Zürcher Zeitung einmal schrieb, «Endo Anaconda beschreibt und besingt die Befindlichkeit in der Schweiz wie niemand sonst». Und der Troubadour bleibt unbeugsam: «Man muss glauben, dass es etwas Gutes im Menschen gibt. Man muss.», und pocht bar jeder Ironie auf das Argument des Herzens: «Die Liebe ist der einzige Ausweg».

Endo Anaconda
Stimme, Texte

Boris Klečić
Akustische & Elektrische
Gitarren, Mandoline, Banjo,
Bass

Roman Wyss
Klavier, Orgel, Posaune

Bruno Dietrich
Schlagzeug, Perkussion, Bass,
Handorgel, Ukulele, Klavier,
Orgel

Vorverkaufsbeginn
Seit 26. August 2019
Freier Verkauf

Preise
CHF 40

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Konzertdauer
Ca. 2 Stunden inklusive Pause



OROPAX – TESTSIEGER AM SCHEITEL.

Samstag, 9. Januar 2021, 19.30 Uhr

(verschoben von der Saison 2019/20)

Comedy

Die nie weg gewesenen Beauty-Ritter der Comedy sind zurück. Im Handgebäck: die neue Show «Testsieger am Scheitel». Traditionell tollkühn feiern die intellektuellen Underdogs ein buntes Gipfeltreffen der Sinnlosigkeit. Im Rausch des Abends starten sie ein Festival der Wortakrobatik. Im Nirwana zwischen Irrwitz und herrlichem Wahnsinn werden alle Geister befreit. Bestochene Zuschauer/-innen und bezahlte Verwandte bewerteten diese Show übrigens als «enorm lustig» und geben acht von fünf Sternen *****.

Thomas und Volker, die langsamsten Shootingstars der Comedy-Geschichte, sind diesmal Testsieger in der haarigen Kategorie Scheitel mit Punkt – aber ohne Pony. «Testsieger am Scheitel» präsentiert u.a.: den Geh-heim-Agenten Pinski, doppelte Biberzähne, barockes Rock-go-go, das Geheimnis der Mehrzahl und tropische Mönche. Der kahlköpfige Volker feiert ausgefallen sein Kamm-Bäck – denn nur so wird der Weg frei zur GmbHaar.

Was aber hat Thomas noch, was Volker nicht mehr hat?

Wo macht der Scheitel seinen Punkt?

Wer ist der Sieger der Testsieger?

Erlesen Sie gerade den Unterschied zwischen Fritteusen und Friseurinnen?

Es lebe die doppelte Mönch-Singularität,
es lebe diese analoge Liveshow!

Es lebe der brüderliche Zweiheitsdrang!

Keep Cool Produktion

Vorverkaufsbeginn

Seit 25. Februar 2019

Abo K (Saison 2019/2020)
und freier Verkauf

Preise

CHF 60 / 50

Aufführungsdauer

Ca. 2 Stunden inkl. Pause

Lonza

DIE EX Freundinnen



SEKTE

DIE UNHEILIGE COMEDY SHOW

Tickets exfreundinnen.ch

DIE EXFREUNDINNEN - SEKTE

Freitag, 15. Januar 2021, 19.30 Uhr

Musik-Comedy-Show

Finden Sie mit den Exfreundinnen den Weg zum Glück: Garantiert und sofort. Kommen Sie zu uns in die Sekte!

Wenn Sie bei Mohamed, Madonna oder Modissa noch nicht das Richtige gefunden haben, dann sind Sie bei den Exfreundinnen genau richtig. Der Begründer des Christentums war ein Jude, der Begründer des Buddhismus ein Hindu und die Mutter Gottes eine Jungfrau.

Sie sind verwirrt? Kein Wunder. Vergessen sie Nathan den Weisen, er verweist noch heute auf morgen, vergessen sie Zwingli, bei uns werden Sie zu nichts gezwungen.

Willkommen sind alle Jünger, auch wenn sie etwas älter sind oder weiblich! Wir bieten Seelenwanderungen auf den Säntis, Scheinheilungen mit gratis Krücken und eine lustige Ufo Reise ins Nirwana mit feinem Apéroplättli.

Erhöhen Sie mit uns Ihre Schwingungen bis zum Hoselupf und landen Sie sanft im 7. Comedy Himmel.

Die Exfreundinnen - garantiert unheilig.

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020
Abonnement Y
und freier Verkauf

Preise

CHF 50 / 45 / 40

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 2 Stunden inklusive Pause



Foto: Luc Feit, Heinrich Schafmeister, Leonard Lansink
© Juergen Frahm

KUNST

Donnerstag, 21. Januar 2021, 19.30 Uhr

Komödie von Yasmina Reza

«Emotionale Auseinandersetzung um die Kunst»

Marc ist entsetzt: Sein Freund Serge hat sich ein Bild gekauft. Ein Ölgemälde von etwa ein Meter sechzig auf ein Meter zwanzig, ganz in Weiss. Der Untergrund ist weiss und wenn man die Augen zusammenkneift, kann man feine weisse Querstreifen erkennen. Aber es ist natürlich nicht irgendein Bild, sondern ein echter Antrios. Für 200.000 Francs. Geradezu ein Schnäppchen! Serge liebt das Bild. Natürlich erwartet er nicht, dass alle Welt es liebt, aber zumindest von seinem Freund Marc hatte er das erwartet. Marc ist verunsichert. Er zweifelt am Verstand seines Freundes und sucht als Verbündeten den gemeinsamen Freund Yvan. Doch Yvan findet, dass Serge mit seinem Geld machen kann, was er will. Und bald geht es nicht mehr um die grundsätzliche Frage, was Kunst sei, sondern um das Bild, das sich jeder der drei Freunde von den anderen gemacht hat und das nun plötzlich in Frage gestellt ist.

Die Wirkung dieses einfallsreichen und geist-sprühenden Stücks lässt sich nicht einmal andeutungsweise wiedergeben. Mit allen Theaterwassern gewaschen ist die gefeierte Gegenwart-atorin Yasmina Reza. Immer wieder faszinierend ist ihr intuitives Gespür für Timing, durch das ihre Beziehungssaltos wie «Der Gott des Gemetzels», «Drei Mal Leben» u.a. zu Publikumsrennern werden.

Für ihr Stück «Kunst» wurde Yasmina Reza u. a. mit dem Prix Molière ausgezeichnet, der höchsten Auszeichnung, die ein Autor in Frankreich erhalten kann.

Einführung mit Matheo Eggel um 18.45 Uhr

Eurostudio Landgraf

Regie und Raum
Fred Berndt

Kostüme
Barbara Krott

Vorverkaufsbeginn
Montag, 24. August 2020
Abonnemente A, C, D
und freier Verkauf

Preise
CHF 45 / 40 / 35

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer
Ca. 75 Minuten ohne Pause



BERLIN COMEDIAN HARMONISTS – ATEMLOS!

Konzertdirektion
Claudius Schutte

Buch und Regie
Lars Wernecke

Arrangements
Franz Wittenbrink u.a.

Besetzung
Olaf Drauschke
1. Bariton (ist Erich A. Collin)

Nikolai Orloff
Klavier (ist Erwin Bootz)

Holger Off
1. Tenor (ist Ari Leschnikoff)

Wolfgang Höltzel
Bass (ist Robert Biberti)

Ulrich Bildstein
2. Bariton (ist Harry
Frommermann)

Norbert Kohler
2. Tenor (ist Roman Cycowski)

Vorverkaufsbeginn
Montag, 24. August 2020
Abonnemente B, C
und freier Verkauf

Preise
CHF 55 / 50 / 45

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer
Ca. 2 ¼ Stunden inkl. Pause

Freitag, 29. Januar 2021, 19.30 Uhr

«Zum 20-jährigen Jubiläum der Berlin Comedian Harmonists»

Ausgerechnet zu ihrem 20-jährigen Bühnenjubiläum fliegt den Berlin Comedian Harmonists ein Blumenstrauß mit einer mysteriösen Nachricht entgegen. Eine geheimnisvolle Botschaft stellt die Welt der sechs Herren so richtig auf den Kopf; die Hormone tanzen Tango, das Geschehen schlägt seine Kapriolen und die musikalischen Champagnerkorken knallen. Mit den Hits ihrer grossen Vorbilder sowie neuen Arrangements von Udo Jürgens, den Beatles und Eagles bis hin zu Helene Fischer bahnt sich schliesslich Lösung an...

Seit über 20 Jahren begeistern die Berlin Comedian Harmonists ihr Publikum in der ganzen Welt und präsentieren sich in einer Frische und künstlerischen Brillanz, wie am ersten Tag. Mehr denn je verfügen sie über eine beeindruckende Bandbreite an Repertoire und glänzen neben den Liedern der «Comedian Harmonists» auch mit Arrangements, die sich bis zu den Top-Hits der heutigen Zeit ausgedehnt haben.

Erleben Sie ein grosses Jubiläums-Feuerwerk und feiern Sie mit uns gemeinsam diese einzigartige Erfolgsstory eines der beliebtesten Ensembles unserer Zeit!





FRAU HOLLE

Sonntag, 31. Januar 2021, 15.00 Uhr

Kindermusical nach dem Märchen der Gebrüder Grimm

Es war einmal eine Mutter, die hatte zwei Töchter. Sie bevorzugte aber eine Tochter, obschon diese eitel und faul war. Die andere Tochter hingegen war brav und fleissig. Eines Tages fiel der Fleissigen beim Spinnen die Spindel in den Brunnen; als sie in den Brunnen stieg, um sie wieder zu holen, landete sie plötzlich in einer fremden Welt.

Sie gelangte zu einem Ofen; darin waren Brote, die riefen: «ziehn eus use, ziehn eus use!» Sie tat wie geheissen. Kurz darauf kam sie zu einem Apfelbaum, dessen Äpfel baten, gepflückt zu werden, was sie auch sogleich erledigte. Schliesslich kam sie zum Haus von Frau Holle, die sie freundlich aufnahm und gut behandelte. Sie lebte bei ihr und half tüchtig im Haushalt mit. Immer wenn sie bei Frau Holle die Kissen ausschüttelte, schneite es auf der Erde. Nach einiger Zeit bekam sie aber Heimweh, Frau Holle liess sie ziehen. Zum Dank wurde sie beim Abschied mit Gold überschüttet.

Zu Hause weckte Goldmarie den Neid ihrer faulen Schwester. Sie wollte es ihr gleichtun und tauchte auch in den Brunnen hinab. Aber sie liess die Brote im Ofen verkohlen, die Äpfel am Baum verfaulen und bei Frau Holle rührte sie keinen Finger. Zum Abschied gab's darum keinen Goldsegen, sondern einen Pechregen...

Frau Holle hat wie die meisten Grimm-Märchen mythologische Wurzeln. Die Figur der Frau Holle geht auf die germanische Göttin «Holda» zurück, eine den Menschen wohlgesonnene Hausgöttin. Sie hilft den Frauen – aber nur den tüchtigen – in allen häuslichen Belangen. Nicht nur den Menschen, auch den Tieren und Pflanzen bietet sie Schutz und wurde deshalb auch als Fruchtbarkeitsgöttin verehrt.

Märlietheater Zürich

Buch und Regie

Ruedi Haas

Musik

Andreas Rüber

Sounddesign

Rolf Staufacher

Bühnenbild

Manuela Lanfranconi

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020
Abonnement F
und freier Verkauf

Preise

Erwachsene CHF 20
Kinder CHF 10

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 1 ¼ Stunden inkl. Pause



Foto: Sergei Nakariakov
© Juri Gilbo

RUSSISCHE KAMMER- PHILHARMONIE ST. PETERSBURG

Freitag, 19. Februar 2021, 19.30 Uhr

Orchesterkonzert

Dmitri Dmitrijewitsch Schostakowitsch
«Der Boolzen», Ballett-Suite

Alexander Grigorjewitsch Arutjunjan
Trompetenkonzert

Pjotr Iljitsch Tschaikowski
Symphonie Nr. 4

Die 1990 von Absolventen des renommierten und traditionsreichen St. Petersburger Staatskonservatoriums gegründete Russische Kammerphilharmonie St. Petersburg feiert in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen. Das Orchester ist zweifelsfrei einer der bedeutendsten musikalischen Botschafter seines Landes. Es demonstriert eindrucksvoll die unerschöpfliche Vielfalt an musikalischen Talenten sowie den hohen Ausbildungsstandard seines Heimatlandes.

Musikalische Leitung
Juri Gilbo

Trompete
Sergei Nakariakov

Vorverkaufsbeginn
Montag, 24. August 2020
Abonnemente A, C
und freier Verkauf

Preise:
CHF 70 / 55 / 40

Vergünstigungen:
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Konzertdauer:
Ca. 1 ¼ Stunden inkl. Pause

Mit Juri Gilbo, der seit nunmehr 23 Jahren Künstlerischer Leiter und Chefdirigent des Orchesters ist, trat eine charismatische Musikerpersönlichkeit an die Spitze des Klangkörpers. Es ist ihm gelungen, dem Orchester neue Massstäbe zu setzen, einen unverwechselbaren Klang zu verleihen und ein internationales Spitzenorchester zu formen.

Sergei Nakariakov, der israelisch-russische Trompeter, hat sich auf der internationalen Bühne als einer der gefragtesten Trompeter etabliert. Mit einer seltenen Kombination aus atemberaubender Virtuosität, einem sanften und samtigen Klang und einer tiefen Sensibilität wird er als «Der Paganini der Trompete» und «Caruso der Trompete» bezeichnet.

Einführung mit Alina Nikitina um 18.45 Uhr

Der Vaterschaftsprozess des Zimmermanns Josef



DER VATERSCHAFTS- PROZESS DES ZIMMERMANNS JOSEF

Visper Theater

Projektleiter
Imesch Patrick

Regie
Sabina Dulio / Millius Richard

Kostüme
Claudia Pfammatter

Bühnenbau
OPRA Brig Team

Maske
Vispertheater

Plakate Flyer/Fotos
Christian Pfammatter

Digitale Medien
Christian Pfammatter und Team

Vorverkaufsbeginn
Montag, 24. August 2020
und freier Verkauf

Preise
Erwachsene CHF 30
Kinder CHF 15

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer
Ca. 2 Stunden inklusive Pause

Donnerstag, 4. März 2021, 19.30 Uhr
Freitag, 5. März 2021, 19.30 Uhr

Komödie von Ephraim Kishon

«Eine Komödie aus dem Jahre Null
der Zeitrechnung»

Zimmermann Josef, besser bekannt als Ehemann der Jungfrau Maria, will endlich geklärt haben, wer denn nun der leibliche Vater des kleinen Jesus ist und zieht deshalb den Gott Imhimmel vor Gericht. Josef steht auf dem Standpunkt, dass auch Herr Imhimmel seinen Aliments Pflichten nachzukommen hat. Dies ist der Ausgangspunkt der turbulenten Gerichtskomödie vom grossen israelischen Autor Ephraim Kishon.

Die satirische Komödie wirkt nie blasphemisch. Gemäss Kurt Tucholsky darf Satire zwar alles. Kishon aber ist ein augenzwinkerndes, humorvolles, feinfühliges Theaterstück gelungen, das keine religiösen Gefühle verletzt. Ein begeisterter Kritiker schrieb nach der Uraufführung: Kein Katholik oder Protestant wird das Lachen bei diesem Stück unterdrücken können...denn auch Gott war schliesslich auch mal nur ein Mensch!



LAZARUS

Donnerstag, 11. März 2021, 19.30 Uhr

Musical von David Bowie und Enda Walsh
Nach dem Roman «The Man who fell to Earth»
Von Walter Tevis, Deutsch von Peter Torberg

a.gon München

11 Darstellerinnen und
Darsteller
8 Musiker, alles komplett live

Inszenierung

Stefan Zimmermann

Musikalische Leitung

Christian Auer

Kostüme

Sybille Gänsslen-Zeit

Choreografie

Eva Patricia Klosowski

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020
Abonnement Y
und freier Verkauf

Preise

CHF 60 / 50 / 40

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 2 Stunden keine Pause

«Frenetisch gefeiert in New York und London –
über Monate ausverkauft in Düsseldorf»

Thomas Newton, «Der Mann, der vom Himmel fiel», ist unsterblich. Er blieb hängen auf dem Planeten Erde, wurde reich aber auch Opfer von Intrigen, medizinischen Experimenten, Verrat und Verlust. Nun will er zurück ins All, zurück auf seinen Stern... Die Rückkehr scheint zum Greifen nah, da formieren sich Gegenkräfte, die Newton an diese Welt, an dieses Leben binden...

David Bowies Musical, gemeinsam mit dem Album «Blackstar» die letzte grosse Arbeit vor seinem Tod 2016, erzählt entlang von anderthalb Dutzend Bowie-Songs die zutiefst berührende Geschichte jenes Thomas Newton, der an seiner Unsterblichkeit leidet und sich nach einem Leben sehnt, das ganz anders ist als das auf der Erde.

2016 und 2017 in New York und London frenetisch gefeiert, ist dies das Vermächtnis eines der grössten Popstars unserer Zeit. Inzwischen hat «Lazarus» auch Bühnen in Düsseldorf (DEA), Hamburg, Leipzig, Wien, Nürnberg, Linz, Bielefeld, Aachen, Amsterdam, Göttingen und vielen anderen Städten erobert.





Foto: Leonardo Galeazzi
© Frances Marshall

EDGAR

Samstag, 13. März 2021, 19.30 Uhr

In italienischer Sprache mit Übertiteln deutsch / französisch

Oper von Giacomo Puccini
Dramma Lirico in drei Akten
Libretto von Ferdinando Fontana
nach «La Coupe et les Lèvres» von Alfred de Musset

«Edgar» ist die Frucht eines meisterlichen Genies, eines zwar noch nicht ausgereiften Genies, das sich seiner eigenen Existenz wohl sogar im Unklaren ist, aber gerade aus diesem Unbewussten heraus so verschwenderisch mit seinen Gaben umgeht ...»
Das war nach der Uraufführung an der Scala di Milano im April 1889 in der «Gazzetta musicale di Milano», der Hauszeitschrift des Ricordi-Verlags zu lesen.

**Theater Orchester
Biel Solothurn**

Musikalische Leitung
Maestro Manlio Benzi

Inszenierung
Pierre-Emmanuel Rousseau

Ausstattung
Pierre-Emmanuel Rousseau

Vorverkaufsbeginn
Montag, 24. August 2020
Abonnemente A, C
und freier Verkauf

Preise
CHF 70 / 55 / 40

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer
Ca. 2 Stunden inklusive Pause

Bis heute steht Puccinis zweite Oper zwar im Schatten von Meisterwerken wie «La Bohème», «Tosca» und «Madama Butterfly», aber auch in diesem Frühwerk ist bereits der grosse Meister mit seinem melodischen Einfallsreichtum zu erkennen. Es ist eine hochemotionale Geschichte um Liebe, Verrat und Eifersucht, um einen Mann zwischen zwei Frauen. Edgar ist hin- und hergerissen zwischen seiner aufrichtigen Liebe zu Fidelia und der sinnlichen Leidenschaft zur exotischen Tigrana. Nach einem Duell mit dem eifersüchtigen Nebenbuhler Frank und anschließender Flucht mit Tigrana, bereut Edgar schon bald seine Entscheidung, verlässt die Geliebte und zieht in den Krieg. Tigrana schwört Rache und die unheilvolle Geschichte nimmt ihren Lauf.

Einführung mit Alina Nikitina um 18.45 Uhr



ARTISTIKA 2021



Samstag, 27. März 2021, 19.20 Uhr

Internationales Artistik-Festival
[.events.habli.imboden](https://events.habli.imboden)

«Das neunte internationale Artistik-Festival der Schweiz»

«Blitzlichter – traumähnlich flammt die Erinnerung auf, Sinnes-
eindrücke von Lichtexplosionen, Klangfarben,
Körperkompositionen. Das Zusammenspiel von
höchster Körperbeherrschung und künstlerischer
Inszenierung, das die internationalen Starartisten
dem überraschten Publikum präsentieren, ist
schlicht atemberaubend. Umrahmt werden die
unterschiedlichen Artisten-Acts von wechselnden
Bühnenbildern, die den Zauber des Schau-
spiels – das, was einen in seinem Sitz immerfort,
unglaublich‘ murmeln lässt – noch erhöht. Und
da ist, natürlich, die Musik: Bis zur letzten Note
ein berauschendes Klangerlebnis, das seinen
Höhepunkt in einem fulminanten Endspektakel
findet und die ohnehin schon reichlich beseelte
Zuschauerin benommen in ihrem Sessel zurück-
sinken lässt ...» so umschrieb Cornelia Heynen
einst die Artistika.

Der Zuspruch von Fachleuten und Fans der
Artistika ist gewaltig. Über 500 arrivierte Künstler
der Artistenszene bewerben sich Jahr für Jahr für
das nicht mehr ganz so kleine Festival. Visp ist
das Mekka für hochstehende Artistik.

Produktionsleitung

Karim Habli / Olivier Imboden

Regie und technische Leitung

Arne Winkler

Lichtdesign

Stefan Oester

Moderation

Karim Habli

Vorverkaufsbeginn

Seit 26. August 2019

Preise:

CHF 90 / 80 / 70

CHF 25

Aufführungsdauer

Ca. 3 Stunden



Foto: Nater & Valsecchi

VALESCCHI & NATER SPEZIAL

Donnerstag, 8. April 2021 19.30 Uhr

«Valsecchi & Nater haben Gäste»

Seit bald 10 Jahren sind der Visper Schauspieler Diego Valsecchi und der Pianist Pascal Nater aus Winterthur als Musik-Kabarett Duo «Valsecchi & Nater» unterwegs. Bevor Sie im Herbst 2021 mit Ihrem Jubiläumsprogramm auf Tour gehen, beehren Sie das La Poste mit einem Spezial-Abend: Die beiden Künstler laden befreundete Kabarettistinnen und Comedians zu sich auf die Bühne ein und zünden mit ihnen zusammen ein musikalisches Feuerwerk aus Kabarett, Kleinkunst und Comedy.

Eines können wir jetzt schon sagen: Dieser Abend wird garantiert einzigartig, denn diesen Mix gibt es nur einmal zu sehen und zwar hier bei uns im La Poste.

Wir sind gespannt und freuen uns auf Valsecchi & Nater mit ihren Gästen!

Valsecchi & Nater

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020
Abonnement K
und freier Verkauf

Preise

Erwachsene CHF 40
Kinder CHF 20

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 2 Stunden inklusive Pause

Otfried Preussler

DE RÄUBER HOTZENPLOTZ

Eine musikalische Gaunerjagd



Illustration von F. Trapp, Bühnenwert von Matthias Weiler
© Theaterensemble, Zürich, 1978. www.theaterensemble.ch

DE RÄUBER HOTZENPLOTZ

Sonntag, 11. April 2021, 15.00 Uhr

Eine musikalische Gaunerjagd

Der wohl berühmteste Räuber aller Zeiten geht um! Ihm das Handwerk zu legen, hat bisher noch niemand geschafft. Umso mutiger, dass sich Kasper und Seppli genau das in den Kopf gesetzt haben. Der Kinderbuchklassiker von Otfried Preussler geht ab Herbst als verbrecherisch rasanter Bühnenspass von kinder-musicals.ch auf grosse Tournee durch die Deutschschweiz!

kindermusicals.ch

Inszenierung

Brigitt Maag & Paul Weilemann

Musik

Martin Lingau

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020

Abonnement F
und freier Verkauf

Preise

Erwachsene CHF 30

Kinder CHF 20

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 70 Minuten ohne Pause

Ausgerechnet die nigelnagelneue Kaffeemühle von Kaspers Grossmutter hat der Hotzenplotz gestohlen. Doch dieses Mal soll er nicht ungeschoren davonkommen. Fest entschlossen machen sich Kasper und Seppli auf die Socken, um den gerissenen Räuber einzufangen.

Was mit einem guten Plan beginnt, gerät jedoch völlig ausser Kontrolle: Der Räuber Hotzenplotz nimmt Kasper und Seppli gefangen und schon bald schweben die beiden Freunde in grosser Gefahr. Ob es ihnen wohl gelingt, den Hotzenplotz zu überlisten und Grossmutter's Kaffeemühle zurückzuholen?

Mit viel Wortwitz, piffigen Liedern und einer gehörigen Portion Spannung inszeniert Brigitt Maag (Karl's kühne Gassenschau) ein unvergessliches Theatererlebnis für die ganze Familie.

 **Lauber**
IWISA



Foto: Dani Mangisch

SCHPILLIT – GEISCHTERCHOR – DANI MANGISCH

Freitag, 16. April 2021, 19.30 Uhr

Traditionelle und zeitgenössische Volksmusik

«Volksmusik – Tanzbüchlein - Gränze – Alb-Chehr (1991)»

Die «sCHpillit» haben sich neu formiert und führen fort, was Elmar Schmid mit den «Oberwalliser Spillit» und ab 2001 mit den «sCHpillit» aufgebaut hat. Sie pflegen mit mitreissender Spielfreude sorgfältige Arrangements (Elmar Schmid) traditioneller Volksmusik aus dem Oberwallis von Adolf Imhof und den legendären Gebrüdern Walpen und wunderbare Kompositionen von Amadé Salzman, Volksmusik-Klassikern von Kasi Geisser, Ueli Mooser, Domenic Janett, u.a.

Heinz Holligers «Alb-Chehr», wohl eins der meistgespielten Werke zeitgenössischer Musik, verbindet ihre musikalischen Wurzeln faszinierend mit der Avantgarde. «Angeregt durch den unerhörten Reichtum der über sechshundert überlieferten Volkssagen aus dem Wallis und die von den (normalen) Folklore-Ensembles so verschiedenen Oberwalliser Spielleute, habe ich im Juni 1991 den «Alb-Chehr» geschrieben» (Heinz Holliger). Begeistert zeigte sich Holliger auch vom ungewöhnlichen Instrumentarium der sCHpillit. Es umfasst beim Alb-Chehr neben Geige, Kontrabass, zwei Klarinetten, zwei Schwyzerörgeli und zwei Hackbrettern auch das Fionschger Lädi (eine Art Streich-Psalterium), das Bockhornphon (ein Marimbaphon mit Bockhörnern als Resonatoren), ein Waschbrett, die Teenundi Titschini (abgestimmte Holzblöcke) und das Gutteruschpil (ein Flaschenklavier).

Sagen, Walliser Volksmusik und Instrumentarium inspirierten Heinz Holliger zu diesem faszinierenden, stimmungsvollen Melodrama, das zu einem Walliser Kulturgut geworden ist.

sCHpillit

Rahel Cunz (Violine)
Käthi Steuri (Kontrabass)
Matthias Würsch (Hackbrett)
Christoph Pfändler (Hackbrett)
Sabine Gertschen (Klarinette)
Domenic Janett (Klarinette)
Ernst Rohrer (Akkordeon)
Hermann Lehner (Akkordeon)

Geischerchor

8-stimmiges
Männervokalensemble unter
der Leitung von Peter Siegwart

Sprecher

Dani Mangisch

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020
Abonnemente B, C
und freier Verkauf

Preise

CHF 50 / 45 / 40

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Konzertdauer

Ca. 100 Minuten inkl. Pause

THE ADDAMS FAMILY

Montag, 3. Mai 2021, 19.30 Uhr

Das Broadway-Musical

Basierend auf Figuren erfunden von Charles Addams

Deutsch von Anja Hauptmann

«The Addams Family» erzählt die Geschichte der gleichnamigen Cartoon- und Filmserie aus den 90er Jahren und birgt den Albtraum eines jeden Vaters. Wednesday Addams, ohne Zweifel die Prinzessin der Dunkelheit, ist erwachsen geworden und verliebt sich in einen hübschen, intelligenten jungen Mann aus einer respektablen Familie – einen Mann wie ihn ihre Eltern noch nie zuvor getroffen haben. Und wenn das nicht schon schlimm genug wäre, weiht Wednesday Addams ihren Vater ein und fleht ihn an, nichts ihrer Mutter zu erzählen. Nun muss Gomez Addams etwas tun, dass er noch nie zuvor getan hat – ein Geheimnis vor seiner geliebten Ehefrau Morticia Addams bewahren.

Alles verändert sich für die Familie in der schicksalsvollen Nacht, in der sie ein Abendessen für Wednesday Addams «normalen» Freund und dessen Eltern veranstalten.

Die Musikkomödie erlebte 2010 ihre erfolgreiche Broadway Premiere und wurde dort weit mehr als 700-mal gespielt. Die Charaktere basieren auf den legendären Cartoons von Charles Addams. Die auch in der Schweiz sehr beliebte Fernsehserie und diverse Kinoverfilmungen machen die sympathischen Gruffies seit Jahrzehnten und Generationen zu Kultfiguren.

Frank Serr Showservice Int.

Buch

Marshall Brickman & Rick Elice

Musik und Songtexte

Andrew Lippa

Vorverkaufsbeginn

Montag, 24. August 2020

Abonnement Y
und freier Verkauf

Preise

CHF 60 / 50 / 40

Vergünstigungen

LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer

Ca. 2 ¼ Stunden inkl. Pause



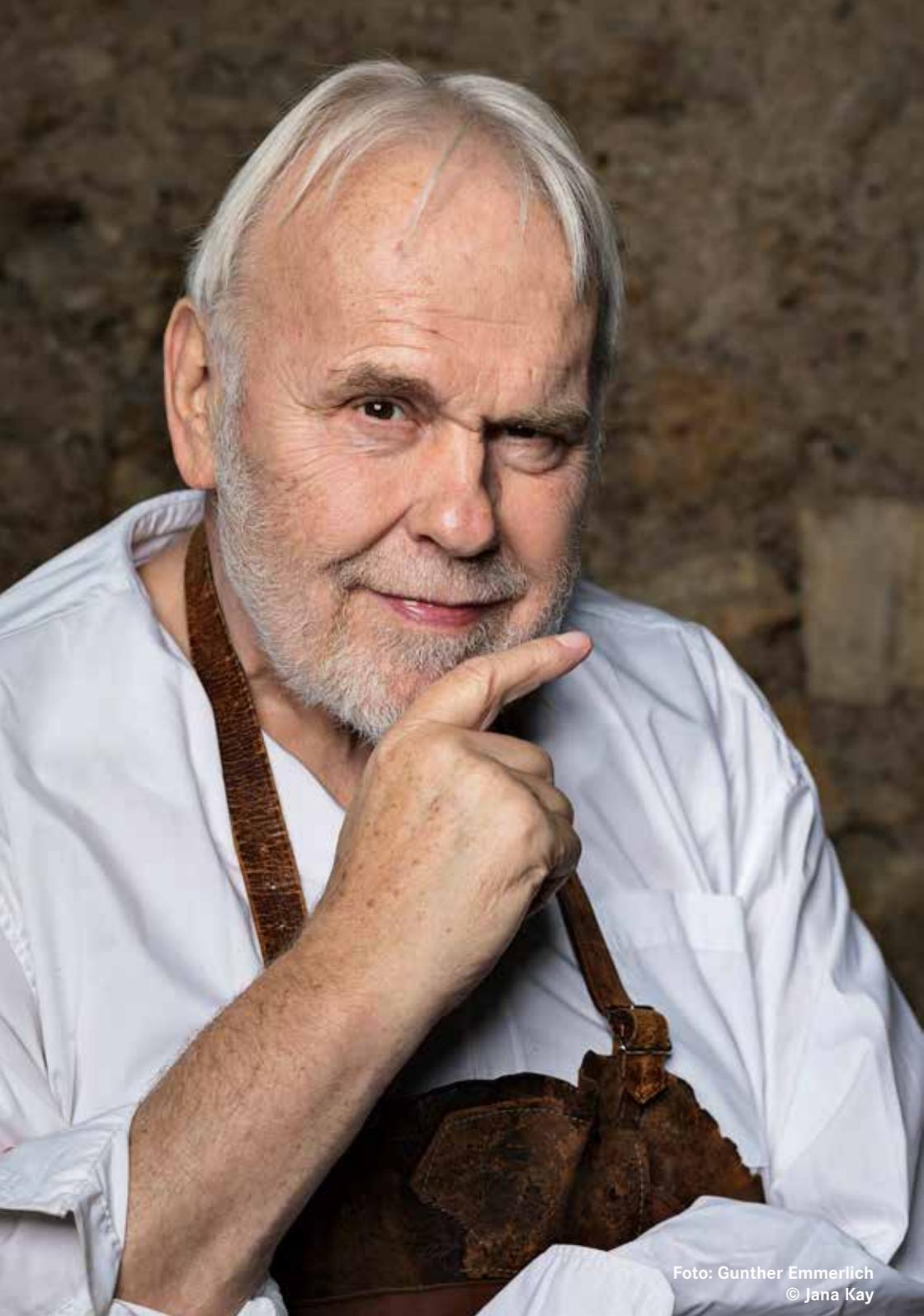


Foto: Gunther Emmerlich
© Jana Kay

JOHANNES GUTENBERG – DAS MUSICAL

Donnerstag, 6. Mai 2021, 19.30 Uhr

Buch und Musik von Frank Golischewski
Gunther Emmerlich als Johannes Gutenberg

«Gutenberg gestern und heute»

1452 in Rom: Borgia-Papst Calixto II. empfängt Silvio Enea Piccolomini, Sekretär Friedrichs III. Die Araber in Spanien, die Osmanen in Byzanz, die «Erzschlafmütze des Heiligen Römischen Reiches» in der Steiermark – der Papst ist not amused. Doch Pfiffikus Piccolomini hat ein Ass im Ärmel: Bibelseiten, die er auf der Frankfurter Messe erstanden hat. 180 Mal gedruckt – im Schnellverfahren von nur einem Jahr! Ganz ohne Fehler! Mühelos zu lesen! Endlich kann die Heilige Schrift blitzschnell verbreitet werden – ein Gedanke, der bei Calixto II. nicht nur auf Begeisterung stößt...

2019 in Mainz: Die Mainzer Ehrenbürgerin Margit Sponheimer führt ihre Freunde durch ihr «goldisch Meenz», erzählt stolz von Johannes Gutenberg, dem berühmtesten Sohn der Stadt – und das so intensiv, dass es den Nämlichen nicht mehr auf seinem Denkmal-Sockel hält. Er muss eingreifen und endlich mal ganz viele Dinge ins richtige Licht rücken! Zum Beispiel, wie das wirklich war mit den beweglichen Lettern, mit dem «Halsabschneider» Fust, dem Geld und der Ennelin... Mit der Welt des 21. Jahrhunderts konfrontiert, ist Johannes zwar anfänglich verwirrt, aber total fasziniert von Handys, Dönern... und den sensationellen Neuigkeiten, dass z.B. die Erde eine Kugel ist!

**Konzertdirektion Landgraf
Unterhaus Mainz**

Regie
Frank Golischewski,
Thomas Weber

Musikalische Leitung
Christian Seisel

Band
Christian Seisel, Karl Koch,
Reinhold Uhl

**8 DarstellerInnen, 3 Musiker,
3 TänzerInnen**

Vorverkaufsbeginn
Montag, 24. August 2020
Abonnemente B, C
und freier Verkauf

Preise
CHF 60 / 50 / 40

Vergünstigungen
LP-Gutscheine, 20 Jahre 100 Fr.

Aufführungsdauer
Ca. 2 Stunden inklusive Pause

SITZPLAN – PREISKATEGORIEN

Platzangebot

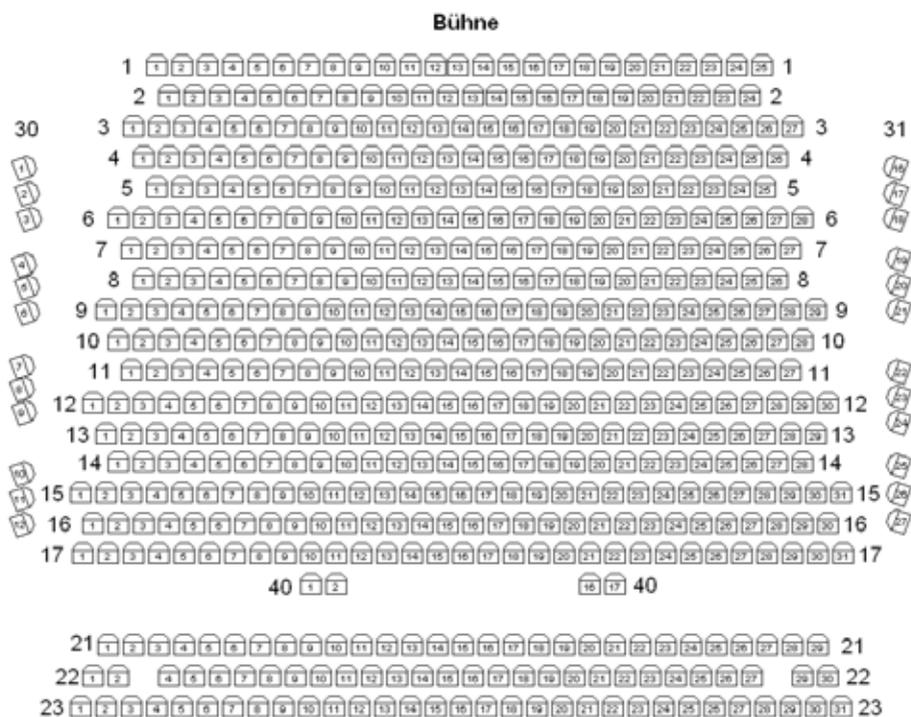
Parterre	471	Rohstuhlplätze	4
Galerie	88	Logen	24

Reihe 16 & 17 Gehörlosenschleife für hörbehinderte Gäste

Preiskategorien

Die Preiskategorien können bei vereinzelt Aufführungen ändern.

1. Preiskategorie:	Parterre	Reihen	3 - 17	422 Plätze
2. Preiskategorie:	Parterre	Reihen	1 - 24	9 Plätze
	Galerie	Reihe	21	29 Plätze
	Rollstuhlplätze	Reihe	40	4 Plätze
3. Preiskategorie:	Galerie	Reihen	22 - 23	59 Plätze
	Logen	Reihen	30 - 31	24 Plätze



VORVERKAUF – EINFÜHRUNGEN

Informationen zum Vorverkauf

Alle Aufführungen gelangen in den freien Verkauf. Die genauen Vorverkaufsdaten finden Sie auf der jeweiligen Seite der Veranstaltung.

Die Billette werden auf Wunsch gegen eine Bearbeitungsgebühr von CHF 5.- pro Bestellung per Post mit Einzahlungsschein zugestellt oder können an der Abendkasse abgeholt werden.

Online-Buchung

Neben der mündlichen und schriftlichen Reservation ist auch die Online-Buchung via www.lapostevisp.ch möglich. Dort können Sie direkt von zu Hause aus und zu jeder Zeit Ihren Platz auswählen, reservieren und falls erwünscht, direkt mit Kreditkarte bezahlen und das Ticket ausdrucken. Ohne Registrieren, keine Wartezeiten, kein Anstehen, einfacher geht's nicht!

Rückvergütung

Bereits gekaufte und bezahlte Tickets können leider nicht zurückerstattet werden.

Einführungen

Jeweils 45 Minuten vor folgenden Aufführungen findet im Theater La Poste eine Einführung statt:

Do. 24.09.2020	Lehman Brothers, Schauspiel	Matheo Eggel
Sa. 14.11.2020	L'Italiana in Algeri, Oper	Alina Nikitina
Sa. 05.12.2020	Coppélia, Ballett	Natalia Elsig-Kozlowa
Do. 21.01.2021	Kunst, Komödie	Matheo Eggel
Fr. 19.02.2021	Russische Kammerphilharmonie St. Petersburg	Alina Nikitina
Sa. 13.03.2021	Edgar, Oper	Alina Nikitina

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Öffnungszeiten Büro

Montag bis Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr

Webseite

Auf der Website www.lapostevisp.ch finden Sie alle Details zu den Aufführungen, Abonnements und anderen wichtigen Informationen zur aktuellen Theatersaison. Schauen Sie immer wieder mal rein, denn es lohnt sich.

Abendkasse

Die Abendkasse ist jeweils eine Stunde vor Aufführungsbeginn geöffnet und verfügt nur über Billette der jeweiligen Vorstellung. Reservierte Karten müssen spätestens 20 Minuten vor Beginn der Aufführung abgeholt werden. Danach wird über diese Karten verfügt. (auch telefonisch erreichbar unter Tel. 027 948 33 11)

Nicht abgeholte Karten

Bitte denken Sie daran, dass Sie sowohl mit schriftlicher als auch mündlicher Bestellung einen Vertrag mit dem Theater La Poste eingehen. Reservierte und nicht abgeholte Karten stellen wir deshalb in Rechnung.

Parkplätze

Für Privatautos empfehlen wir die Parkhäuser La Poste, Alter Migros und Bahnhof. Parkieren auf nicht offiziellen Parkfeldern ist nicht erlaubt und wird gebüsst. Wir bitten Sie rechtzeitig anzureisen, falls eine Alternative zum Parkhaus La Poste benutzt werden muss. Gegen Abgabe der Einfahrts-Parkkarte des Parkhauses La Poste erhalten Sie an der Abendkasse ein Ausfahrtsticket für CHF 2.50. Sonntags ist das Parkieren im Parkhaus La Poste gratis.

Gastronomie

Im Bankettsaal bedient Sie das Team des Restaurants La Poste gerne am Buffet (vor und nach der Aufführung sowie in den Pausen).

Restaurant La Poste Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag von 10.00 bis 23.00 Uhr
Freitag/Samstag von 10.00 bis 24.00 Uhr
Sonntags geschlossen.

Gruppen und Vereine

Für Gruppen und Vereine bieten wir bei einigen Aufführungen Spezialpreise an. Informieren Sie sich im Sekretariat unter der Tel. 027 948 33 11.

Gutscheine

Möchten Sie gerne Ihre Liebsten beschenken, wissen aber nicht, welche Aufführung am Besten zu der beschenkten Person passt? Kein Problem: Das Theater La Poste verkauft Gutscheine im Wert von CHF 20, CHF 50 und CHF 100. Die Gutscheine sind kumulierbar und können gemäss den Angaben in diesem Programmheft eingelöst werden.

Bezahlungsmöglichkeiten

Wir akzeptieren:



ABONNEMENT- INFORMATIONEN

In dieser Spielzeit warten 23 verschiedene Abonnements-Vorstellungen und viele weitere Aufführungen in den Sparten Musik-, Tanz- und Sprechtheater sowie Comedy auf Sie.

Sie haben die Möglichkeit, als Abonnent unser Gast zu sein. Dadurch haben Sie die grössten Chancen, nichts zu verpassen. Gleichzeitig sichern Sie sich mit dem Kauf eines Abonnements den von Ihnen gewählten Sitzplatz und können Ihren Theaterabend frühzeitig planen.

Bestehende Abonnemente

Ohne fristgerechte Kündigung des Abonnements, wird Ihr Ausweis automatisch für die folgende Spielzeit verlängert. Der neue Abonnementenausweis und die Rechnung werden Ihnen rechtzeitig zugestellt. Abonnenten mit Änderungswünschen werden gebeten, diese bis zum 31. Juli 2020 schriftlich mitzuteilen.

Neu-Abonnenten

Neue Interessenten werden gebeten, Ihre Abonnementswünsche an das Theater La Poste zu richten. Die Plätze der Neuabonnenten werden nach Bestelleingang zugeteilt. Wir werden mit Ihnen Kontakt aufnehmen, um die Plätze zu definieren.

Preisermässigung

Abonnement F	30%
Abonnement C	20%
Abonnement A / B / D / K / Y	15%

Studenten und Lernende bis zum erfüllten 25. Lebensjahr erhalten 50% Ermässigung auf die Preise der Abonnemente A, B, C, D, K und Y.

10% Reduktion auf zusätzliche Aufführungen zum Abo

Als Abonnent haben Sie die Möglichkeit, zusätzlich zu Ihrem Abo weitere Aufführungen 10% günstiger zu buchen. Reservieren Sie die gewünschten Tickets direkt mit dem Abo-Bestellformular bis zum 31. Juli 2020. Wir senden Ihnen Ihre Einzeleintritte direkt gegen Rechnung zusammen mit Ihrem Abo nach Hause.

Dieses Angebot gilt nur bis zum 31. Juli 2020, anschliessend startet der normale Vorverkauf.

Übertragbarkeit

Alle Abonnemente sind übertragbar. Vielleicht ist es Ihnen nicht möglich, eine Aufführung zu besuchen. Schenken Sie Ihren Freunden oder Bekannten einen schönen Theaterabend.

Save the date

31. Juli 2020 Frist für Kündigung, Änderungswünsche und Bestellungen zusätzlicher Aufführungen zum Vorzugspreis für Abonnenten.

24. August 2020 Start Vorverkauf ganze Spielzeit

Kultur GA

Für hundert Franken können alle Jugendlichen bis zu ihrem 26. Geburtstag ein Kultur GA beziehen, welches für über 200 Kulturstätten in den Kantonen Wallis, Bern, Freiburg, Neuenburg und Jura gültig ist. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.kulturga.ch.

Fundgrube

Haben Sie etwas in unserem Haus liegen gelassen oder vergessen? Eine Liste der gefundenen Gegenstände finden Sie immer aktuell auf www.lapostevisp.ch. Sie dürfen uns natürlich auch gerne telefonisch kontaktieren.

ÜBERSICHT DER ABONNEMENTS

A

ABONNEMENT A
CHF 310 / 255 / 200

Do. 24.09.2020 Lehman Brothers, Schauspiel
Sa. 14.11.2020 L'italiana in Algeri, Oper
Sa. 05.12.2020 Coppélia, Ballett
Do. 21.01.2021 Kunst, Komödie
Fr. 19.02.2021 Russische Kammerphilharmonie
Sa. 13.03.2021 Edgar, Oper

B

ABONNEMENT B
CHF 230 / 205 / 180

Sa. 10.10.2020 Die grosse Udo Jürgens Show
Fr. 06.11.2020 Die Bankräuber, Komödie
Fr. 29.01.2021 Berlin Comedian Harmonists – Atemlos!
Fr. 16.04.2021 Schpillit – Geischterchor – Dani Mangisch
Do. 06.05.2021 Johannes Gutenberg – Das Musical

C

ABONNEMENT C
CHF 510 / 430 / 355

Do. 24.09.2020 Lehman Brothers, Schauspiel
Sa. 10.10.2020 Die grosse Udo Jürgens Show
Fr. 06.11.2020 Die Bankräuber, Komödie
Sa. 14.11.2020 L'italiana in Algeri
Sa. 05.12.2020 Coppélia, Ballett
Do. 21.01.2021 Kunst, Komödie
Fr. 29.01.2021 Berlin Comedian Harmonists – Atemlos!
Fr. 19.02.2021 Russische Kammerphilharmonie
Sa. 13.03.2021 Edgar, Oper
Fr. 16.04.2021 Schpillit – Geischterchor – Dani Mangisch
Do. 06.05.2021 Johannes Gutenberg – Das Musical

D

ABONNEMENT D
CHF 125 / 110 / 100

Do. 24.09.2020 Lehman Brothers, Schauspiel
Fr. 06.11.2020 Die Bankräuber, Komödie
Do. 21.01.2021 Kunst, Komödie

F

ABONNEMENT F
ERWACHSENE CHF 50 / KINDER CHF 30

Sa. 28.11.2020 Hänsel und Gretel
So. 31.01.2021 Frau Holle
So. 11.04.2021 De Räuber Hotzenplotz

K

ABONNEMENT K
CHF 125 / 120 / 110

Do. 01.10.2020 Müslüm – Münsterium
Fr. 20.11.2020 Hazel Brugger – Tropical
Do. 08.04.2021 Valsecchi & Nater Spezial

Y

ABONNEMENT Y
CHF 225 / 195 / 165

Mi. 21.10.2020 Himmlische Zeiten, Revue
Fr. 04.12.2020 Asima, Konzert
Fr. 15.01.2021 Die Exfreundinnen – Sekte
Do. 11.03.2021 Lazarus, Musical
Mo. 03.05.2021 The Addams Family, Musical



KULTUR- UND KONGRESSZENTRUM

Theater

Das grösste Theater im Wallis mit 600 Plätzen überzeugt den Besucher durch eine moderne, festliche Architektur und eine hervorragende Akustik.

Es bietet eine leistungsfähige Ton- und Lichtanlage, eine Bühne von 13 x 11 Meter, einen Bühnenturm mit Schnürboden auf 12 Meter Höhe und einen versenkbaren Orchestergraben.

Restaurant

Das Restaurant La Poste verwöhnt Sie sowohl mit einer gutbürgerlichen als auch mit einer Küche für gehobene Ansprüche. Die Karte wird saisonal angepasst und weist vor allem einheimische Produkte auf. Stimmen Sie sich vor jeder Aufführung mit dem Theater-Menu inkl. Pausengetränk und der Möglichkeit, das Dessert nach der Aufführung zu geniessen, auf Ihren Theaterbesuch ein.

Kongresse / Konferenzen / Bankette

Der klimatisierte Theatersaal mit 600 Plätzen kann als Auditorium benutzt werden. Simultanübersetzungs-Anlagen, Video-, Film-, Dia-, Hellraumprojektoren sowie Beamer stehen zur Verfügung oder können gemietet werden. Der unterteilbare, klimatisierte Bankettsaal für maximal 600 Personen eignet sich für Veranstaltungen jeder Grösse sowie für Gewerbe-, Fach- und Kunstausstellungen.



EVENTLOCATION

Hochzeiten

Der schönste Tag im Leben wird im Bankettsaal des Kultur- und Kongresszentrums La Poste noch schöner.

Mit unseren Dekorationspauschalen können wir Ihnen von einer schlichten Dekoration bis hin zu Ihrer Märchenhochzeit in Weiss alles gestalten. Gerne gehen wir auf Ihre Wünsche ein.

Dekorationen

Das Kultur- und Kongresszentrum La Poste ist dank seinen Lokalitäten und der professionellen Infrastruktur bestens geeignet für Anlässe jeglicher Art. Damit Ihr Anlass unvergesslich wird, werten wir diesen gerne mit der passenden Dekoration auf. Unsere Dekorationen haben keine Grenzen und werden passend zum Anlass angeboten.

Professionelle Unterstützung

Ob Jubiläums-Feiern, Gala-Abende oder Kundenanlässe: Das Team des Kultur- und Kongresszentrums La Poste setzt sich für Ihren Event ein. Ein professionelles und eingespieltes Team in der Technik, im Catering sowie in der Administration unterstützt Sie für Ihren perfekten Anlass.

AUSSTELLUNGEN KUNSTFORUM OBERWALLIS

Das Kunstforum Oberwallis lädt für jeweils rund fünf Monate Walliser und Schweizer KünstlerInnen ins La Poste ein, ihr Werkschaffen zu zeigen.

Dies bedeutet einerseits für die Ausstellenden eine einmalige Plattform, Tausenden von La Poste-Besuchern ihre Werke zu präsentieren, andererseits haben die Betrachter die Gelegenheit, sich mit zeitgenössischer Kunst auseinander zu setzen.

Zu den Ausstellungen werden Kataloge herausgegeben, die inzwischen einen Sammlerstatus erreicht haben. Die Ausstellungen sind öffentlich und der Eintritt gratis.

Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 9.00 - 12.00 / 13.30 - 17.00 Uhr (bitte im Sekretariat melden)
Während Theater- und Konzertaufführungen auch abends

Mitgliedschaft

Mitglieder vom Kunstforum Oberwallis erhalten persönliche Einladungen für alle Ausstellungen und jeweils einen Künstlerkatalog gratis nach Hause zugestellt. Einmal im Jahr organisiert der Verein eine Kunstreise und/oder einen Vortragsabend.

Die Jahresbeiträge sind wie folgt festgesetzt:
CHF 20 Einzelmitglied, CHF 30 Paare, CHF 50 Firmen

Kontakt

Präsident Dr. Hans-Peter Jaeger, Visp
Kurator Dr. Anton Nanzer, Visp
Vorstand Edi Sterren, Visp
Karl Salzgeber, Raron
Nadja Jeitziner, Ferden
Sylvie Zumofen-Jung, Naters

Kunstforum Oberwallis, Postfach 311, 3930 Visp
IBAN Nr. CH66 8055 3000 0025 4994 8
Tel. 027 948 33 11 (Sekretariat La Poste)

Willi Dreesen (1928-2013)

4. März 2020 bis 17. Februar 2021



Dynamikuss 63 x 61 cm, Acryl, 1976

Helga Zumstein

3. März 2021 bis 28. Mai 2021



Mission Impossible, 2019

SEPTEMBER

DO 24. LEHMAN BROTHERS
Schauspiel von Stefano Massini
a.gon München A C D

OKTOBER

DO 01. MÜSLÜM - MÜSTERIÜM
Eine dramaturgische Odyssee
Kabarett K

DO 08. CHAPLIN – DAS MUSICAL
Zum 130. Geburtstag von Charlie Chaplin
Frank Serr Showservice International B C (19/20)



SA 10. DIE GROSSE UDO JÜRGENS SHOW
Eine Hommage zu Ehren von Udo Jürgens
Konzert- und Gastspieldirektion Bentz & Partner B C

12. - 17. KIMUS MUSICALWORKSHOP
Wachse über dich hinaus!
kindermusicals.ch

MI 21. HIMMLISCHE ZEITEN
Die neue Revue von Tilmann von Blomberg
Eurostudio Landgraf Y



SA 24. PHILIPP FANKHAUSER
Let Life Flow Tour 2020
Konzert

SO 25. THE IRISH FOLK FESTIVAL ©20
Come as visitor - leave as a friend tour
Magnetic Music GmbH, Reutlingen



FR 30. OESCH'S DIE DRITTEN
Konzert
Volksmusik

NOVEMBER

FR 06. DIE BANKRÄUBER
Theater-Komödie
Von Stephan Pörtner und Beat Schlatter B C D



DI 10. MOVING SHADOWS
Schattentheater, Shadowdance, Schattenspiel.
Die Mobilés Y (19/20)



SA 14. L'ITALIANA IN ALGERI
Oper von Gioachino Rossini
Theater Orchester Biel Solothurn A C

FR 20. HAZEL BRUGGER
Tropical
Stand Up Comedy K

23. / 24. JAN & HENRY
Die grosse Bühnenshow
Theater Lichtermeer, Itzehoe SCHÜLERAUFFÜHRUNG

SA 28. HÄNSEL UND GRETEL
Grimm-Märchen
Reisetheater Zürich F

DEZEMBER

FR 04. ASIMA
Asian Rock Show
Konzert Y



SA 05. COPPÉLIA
Ballett mit Orchester von Léo Delibes
Moldawisches Nationalballett A C

JANUAR

FR 08. STILLER HAS
Auf Tournee mit neuem Album «Pfadfinder»
Konzert SAISON (19/20)

SA 09. OROPAX – TESTSIEGER AM SCHEITEL.
Comedy
Keep Cool Produktion K (19/20)



FR 15. DIE EXFREUNDINNEN – SEKTE
Musik-Comedy-Show
Die Exfreundinnen Y

DO 21. KUNST
Komödie von Yasmina Reza
Eurostudio Landgraf A C D



FR 29. BERLIN COMEDIAN HARMONISTS – ATEMLOS!
Konzert
Konzertdirektion Claudius Schutte B C



SO 31. FRAU HOLLE
Kindermusical
Märlitheater Zürich F

FEBRUAR

FR 19. RUSSISCHE KAMMERPHILHARMONIE
Juri Gilbo, Musikalische Leitung
Sergei Nakariakov, Trompete A C

MÄRZ

04./05. VATERSCHAFTSPROZESS DES ZIMMERMANNS J.
Komödie von Ephraim Kishon
Visper Theater

DO 11. LAZARUS
Musical von David Bowie und Enda Walsh
a.gon München Y



SA 13. EDGAR
Oper von Giacomo Puccini
Theater Orchester Biel Solothurn A C



SA 27. ARTISTIKA 2021
Internationales Artistik-Festival
.events.habli.imboden

APRIL

DO 08. VALSECCHI & NATER SPEZIAL
Valsecchi & Nater haben Gäste
Comedy K

SO 11. DE RÄUBER HOTZENPLOTZ
Eine msikalische Gaunerjagd
kindermusicals.ch F



FR 16. SCHPILLIT – GEISCHTERCHOR – DANI MANGISCH
Traditionelle und zeitgenössische Volksmusik
Volksmusik – Tanzbüchlein – Gränze – Alb-Chehr B C

MAI

MO 03. THE ADDAMS FAMILY
Das Broadway Musical
Frank Serr Showservice International Y



DO 06. JOHANNES GUTENBERG – DAS MUSICAL
Musical
Konzertdirektion Landgraf B C



Herzlichen Dank an unsere Partner:



LONZA



Naturalsponsoren / Gönner

St. Jodernkellerei, Kellerei Leukersonne, Migros Kulturprozent,
Mode Bayard AG

